

GENERAL BRIEFING NOTES 2025 (V.1)

0. ALLGEMEIN

Die Veranstaltungen der deutschen Kartprädikate DKM, DJKM, DMKM und DSKC und weiterhin der IAME KART SERIES GERMANY werden gemäß

- **IDKM Serienreglement 2025** (genehmigt von FIA und DMSB) für DKM und DJKM,
- **DKM Serienreglement 20c25** (genehmigt vom DMSB) für DMKM, DSKC und IAME KART SERIES GERMANY
- **CIK-FIA-Reglements und Bestimmungen** (z.B. und speziell CIK-FIA General Prescriptions) und
- **DMSB Kart Reglement** (sofern zutreffend)

durchgeführt.

Es ist sehr wichtig für Fahrer und Bewerber diese Reglements, diese General Briefing Notes, die jeweilige Veranstaltungsausschreibung und alle aktuellen Informationen genau zu lesen und zu verstehen.

1. FLAGGENZEICHEN / LEUCHT-DISPLAYS

Befolgen Sie sorgfältig die **EVENT NOTES des Renndirektors** der jeweiligen Veranstaltung, die vor der jeweiligen Veranstaltung online publiziert werden, einschließlich der Streckenskizze mit den Positionen der Streckenposten und nutzen Sie die ersten Runden der Test-Sessions am Freitag, um die Positionen der Streckenposten zu erkennen.

Die Fahrer müssen jederzeit **ALLE FLAGGENZEICHEN** beachten und befolgen.

Die Fahrer werden besonders daran erinnert, dass die folgenden Flaggensignale gemäß I.S.G., Anhang H und CIK-FIA General Prescriptions Art. 2.15 besonders beachtet werden müssen:

a) GELBE FLAGGEN sind ein Warnsignal. Wenn sie angezeigt werden, müssen die Fahrer besonders vorsichtig fahren und bereit sein, die Richtung zu ändern. Es wird erwartet, dass der Fahrer die Geschwindigkeit in diesem Bereich des Streckenpostens rechtzeitig verlangsamt.

b) Wenn DOPPELTE GELBE FLAGGEN angezeigt werden, muss der Fahrer die Geschwindigkeit erheblich reduzieren und bereit sein, die Richtung zu ändern oder anzuhalten. Es muss ersichtlich sein, dass der Fahrer in dieser Runde nicht mehr eine schnelle Zeit anstrebt. Das gilt besonders für die Trainings und Qualifyings.

c) Der Fahrer sollte bei der Reduzierung seiner Geschwindigkeit wegen angezeigter gelber Flaggen keinesfalls den Arm zur Warnung anderer Fahrer heben. Das kann zur Verwechslung mit dem Hinweis auf technische Defekte und damit zu Fehlhandlungen der Nachfolgenden führen.

d) BLAUE FLAGGEN werden für das notwendige Überholen im Training und Übrundungen in den Heats/Rennen gezeigt.

e) Im Finale wird eine BLAUE FLAGGE MIT DIAGONALEN ROTEN KREUZ zusammen mit der entsprechenden Startnummer verwendet.

0. GENERALLY

The Events of German Karting Predicates DKM, DJKM, DMKM and DSKC and furthermore IAME KART SERIES GERMANY will run according to the

- **IDKM Series Regulations 2025** (approved by FIA and DMSB) for DKM and DJKM,
- **DKM Series Regulations 2025** (approved by DMSB) for DMKM, DSKC and IAME KART SERIES GERMANY
- **CIK-FIA regulations and prescriptions** (e.g. especially the CIK-FIA General Prescriptions and
- **DMSB Karting Regulations** (provided that).

To carefully study is extremely important for Drivers and Competitors the valid and applicable regulations, these General Briefing Notes, the respective Supplementary Regulations and all current information.

1. FLAGS SIGNALS / LIGHT-FLAG-PANELS

Follow carefully the **EVENT NOTES of the Race Director** of each event, which will be published online prior to each event, including the track sketch with the positions of the marshals and use the first laps of the test sessions on Friday to recognise the positions of the marshals.

Drivers must observe and obey **ALL FLAG SIGNS** at all times.

Drivers are particularly reminded that special attention must be paid to the following flag signals in accordance with I.S.G., Appendix H and CIK-FIA General Prescriptions, art. 2.15:

a) YELLOW FLAGS are a warning signal. When they are displayed, Drivers must drive with extra caution and be prepared to change direction. The Driver is expected to slow down in time in this area of the marshal post.

b) When DOUBLE YELLOW FLAGS are displayed, the Driver must reduce speed significantly and be ready to change direction or stop. It must be clear that the Driver is no longer aiming for a fast time on this lap. This applies in particular to Practice sessions and Qualifying.

c) The Driver should not raise his arm to warn other Drivers when reducing his speed because of displayed yellow flags. This can lead to confusion with the reference to technical defects and thus to incorrect actions by Drivers who follow.

d) BLUE FLAGS displayed for overtaking during Practice and lapping during Heats/Races.

e) In the Final, a BLUE FLAG WITH DIAGONAL RED CROSS will be used along with the corresponding start number.

f) Es können an den Streckenposten auch sogenannte LIGHT-FLAG-PANELS verwendet werden, welche die gleiche Bedeutung wie die farblich vergleichbare Flaggen haben.

Light-Flag-Panels an den Posten können in den Farben Gelb, Rot oder Grün verwendet werden. „Doppel Gelb“ wird in jedem Fall mit Flaggen gezeigt.

g) Es können sowohl Flaggen zusammen mit den Light-Flags-Panels zur Anzeige verwendet werden, als auch jedes von beiden einzeln allein, ohne dass sich die Bedeutung dadurch einschränkt.

h) Für Fahrer zugeordnete individuelle Flaggensignale werden inklusive der dazugehörenden Startnummer an der Ampelbrücke an der Linie angezeigt und ersetzt grundsätzlich die Flaggen an der Linie mit Ausnahme der gelben, roten und blauen Flagge.

Trotzdem haben im Bedarfsfall alle Arten von Flaggen- und Anzeigesignalen, die an der Linie gezeigt werden, uneingeschränkte Gültigkeit.

i) Die Flaggensignale und Zeichen des Rennleiters/Renn Direktors werden an der Start- / Ziellinie (der Linie) angezeigt und können - falls erforderlich - auch an Gegengeraden an ähnlicher Stelle zum Rennleiter/Renn Direktor gezeigt werden.

j) Das festgestellte Nichtbeachten von Flaggensignalen wird konsequent unter Beachtung der Umstände bestraft.

Beachte weitere Erläuterungen im Fahrerbriefing!

2. ALLGEMEINE FAHRVORSCHRIFTEN

a) Unnötiges langsames Fahren auf der Rennstrecke während eines jeden Wettbewerbsteils ist nicht erlaubt. **Das gilt besonders für das Qualifying.**

Ein Fahrer, der nicht im gewöhnlichen Renntempo weiterfahren kann, muss dieses anzeigen und die Ideallinie und letztendlich Rennstrecke verlassen. Es liegt in seiner Verantwortung, dass dieses keine Gefahr darstellt.

b) Wenn Sie mit dem Kart auf der Rennstrecke zum Stehen kommen, müssen Sie das Kart verlassen, sobald dies sicher möglich ist und bei den Bergearbeiten den Streckenposten helfen.

c) Wenn Sie technische Probleme haben (insbesondere wenn Flüssigkeit auf die Strecke gelangt), müssen Sie die Strecke verlassen, sobald das sicher möglich ist. Bleiben Sie in jedem Fall von der Ideallinie fern.

d) Der Fahrer muss jederzeit die Strecke benutzen.
Um Zweifel zu vermeiden: Die weißen Linien, die Bestandteil der Strecke sind, begrenzen die Rennstrecke. Die Kerbs gehören jedoch nicht zur Rennstrecke. Sollte ein Kart aus irgendeinem Grund die Strecke verlassen, kann der Fahrer wieder auf die Strecke zurückkommen. Dies kann jedoch nur erfolgen, wenn dies sicher und ohne Vorteil und ohne Behinderung eines anderen Fahrers möglich ist.

e) Ein Fahrer wird als von der Strecke abgekommen betrachtet, wenn kein Teil des Karts mit der Rennstrecke Kontakt hat.

f) Die Regeln für Streckenlimits können vom Renndirektor an die Bedingungen bestimmter Strecken angepasst werden. Dies wird in den „Event Notes“ oder anderen offiziellen Informationen des Renndirektors publiziert.

h) Ein Fahrer darf die Strecke nicht absichtlich und ohne berechtigten Grund verlassen.

f) So-called LIGHT-FLAG-PANELS, which have the same meaning as the flags with comparable colours, can also be used at the track marshal posts.

Light-flag-panels at the posts can be used in the colours Yellow, Red or Green. 'Double yellow' is always shown with flags.

g) Flags can be used together with the light-flag-panels for display, or each of them can be used individually without affecting the meaning.

h) Individual flag signals assigned to Drivers, including the corresponding start number, are displayed on the traffic light bridge at the line and generally replace the flags at the line with the exception of the yellow, red and blue flags.

Nevertheless, if necessary, all types of flag and display signals shown at the line are valid without restriction.

i) The flag signals and signals of the Clerk of the Course/Race Director are displayed at the start/finish line (the Line) and can - if necessary - also be displayed on opposite straight in a similar position to the Clerk of the Course/Race Director.

j) Failure to comply with flag signals will be penalised in accordance with the circumstances.

Please note further explanations in the Drivers' Briefing!

2. GENERAL DRIVING BEHAVIOR

a) Unnecessarily slow driving on the circuit during any part of the competition is not permitted. **This is particularly important for Qualifying.** A Driver who cannot continue driving at the normal racing speed must show this and leave the ideal line and in consequence the track. It is his responsibility that this happens safely.

b) In the event of your kart coming to stop on track, you must leave the kart as soon as it is safe to do so and help in the recovery operations of the marshals.

c) If you encounter any serious mechanical difficulty (especially which may mean liquid left on the track), you have to leave the track as soon as it is safe to do so. In any case, make every effort to stay clear off the racing line.

d) Drivers must use the track at all times.
For avoidance of doubt: The white lines defining the track edges considered a part of the track but the kerbs are not. Should a kart leave the track for any reason the Driver may re-join. However, this may only be done when it is safe to do so and without gaining any advantage and without any impeding any other Driver.

e) A Driver will be considered to have left the track if no part of the kart makes contact with the track.

f) Track limits rules can adjusted to conditions of particular circuits by Race Director, explained in "Event Notes" or other official Race Directors information.

h) A Driver may not deliberately leave the track without justifiable reason.

i) Mehr als eine Richtungsänderung auf einer Geraden zur Verteidigung einer Position ist nicht zulässig. Das Zurückfahren auf die Ideallinie nach dem Fahren auf dieser Verteidigungslinie gilt nicht als Richtungswechsel.

j) Sobald der Bremsbereich vor einer Kurve erreicht ist, ist dieser Richtungswechsel verboten. Dieses Verhalten würde als gefährliches Manöver betrachtet werden.

k) Fahren zwei Karts teilweise oder komplett nebeneinander, so ist von den beteiligten Fahrern wenigstens eine Kartbreite zur Streckenbegrenzung auf der betreffenden Seite Platz zu lassen, so dass dadurch zum einen seitliche Berührung verhindert werden kann und zum anderen kein beteiligtes Kart von der Strecke gedrängt wird.

l) Bitte respektieren Sie die anderen Fahrer auf der Strecke. Dieses gilt besonders während des Zeittrainings, währenddessen Sie keinen anderen Fahrer auf der Strecke behindern dürfen. Jedes Blockieren oder Behindern eines anderen Fahrers kann bestraft werden.

m) Die Trennlinie auf der Strecke am Boxenausgang trennt Karts, die die Box verlassen, von denen auf der Strecke. Die Linie muss beachtet werden, um den Karts auf der Rennstrecke ungehindert Vorrang zu gewähren.

n) Die Trennlinie auf der Strecke, die die Boxeneinfahrt markiert, darf nicht von den Karts überfahren werden, die in die Boxengasse einfahren.

o) Die Anweisungen des Postens an der Streckeneinfahrt sind unbedingt zu befolgen. In jedem Fall haben die Fahrer auf der Hauptstrecke Vorrang.

p) Bei jeglichem Befahren der Rennstrecke ist es verboten, auf der Strecke anzuhalten oder Startübungen durchzuführen, es sei denn, der Renndirektor erlaubte entsprechende Ausnahmen.

q) Fremde Hilfe ist auf der Strecke während jeglichem Befahren der Rennstrecke, auch während der Tests, verboten. Die Bewerber sind für das Verhalten ihrer Mechaniker und aller anderen Teammitglieder verantwortlich.

r) Wenn das Kart, aus welchen Gründen auch immer, auf der Strecke anhalten muss und der Fahrer möchte die Session / den Heat / das Rennen wieder aufnehmen, so ist nur ein Restart-Versuch erlaubt und **nur während der ersten Runde**. Und dieses auch nur, wenn es sicher durchgeführt werden kann. Danach muss das Kart in eine sichere Position gebracht werden.

3. ZUGANG ZUM VORSTART

Es ist nicht erlaubt, ohne Aufforderung in den Vorstartbereich einzutreten.

Der Eingang oder der Eingangsbereich zum Vorstart darf in keiner Weise blockiert werden.

Der Vorstart-Verantwortliche regelt den Zugang in den Vorstartbereich nach seinem alleinigen Ermessen. Je Kart hat nur der Fahrer und ein (1) Mechaniker Zugang.

Der Vorstart-Verantwortliche agiert als Sachrichter. Seine Entscheidung ist endgültig.

4. ZEITTRAINING (QUALIFYING)

Das Zeittraining dauert 6 Minuten.

Jeder Fahrer bestimmt den Zeitpunkt, zu dem er sein Zeittraining beginnt, selbst. Sobald der Fahrer auf der Strecke anhält oder die Strecke verlässt, ist sein Zeittraining beendet.

i) It is not permitted more than one change of direction on a straight part to defend a position. Returning to the racing line after driving on that defensive line is not considered a change of direction.

j) As soon as the braking area is reached before a corner, this change of direction is prohibited. This behavior would be considered a dangerous maneuver.

k) If two karts drive partially or completely next to each other, the Drivers involved must leave at least one kart width on the side in question to limit the track, so that side contact can prevent and no participating kart is forced off the track.

l) Please respect the other Drivers on the track. This is especially true during Qualifying practice, during which you must never obstruct another Driver. Any blocking or impeding other Driver may be penalised.

m) The dividing line on the track at the pit exit separates karts leaving the pits from those on the track. The line must be respected to give unhindered priority to the karts on the circuit.

n) The dividing line on the track marking the pit lane entrance may not be crossed by the karts entering the pit lane.

o) The instructions given by the Marshal or Official at the entrance to the track must be followed. Driving onto the track is only permitted in any case, the Drivers on the main track have priority.

p) Whenever driving on the circuit, it is forbidden to stop or practice starting on the circuit, unless the Race Director has authorized the appropriate exceptions.

q) Outside assistance is prohibited on the track during any driving on the circuit, including during testing. Competitors are responsible for the behavior of their Mechanics and all other team members.

r) If the kart is to stop on track for any reason, the Driver shall only have a singular attempt to restart and only during the first lap and only if it can be done safely. After which the kart is to be moved in a safe location.

3. ACCESS TO PRE-GRID AREA

It is not permitted to enter the Pre-grid area without being request to do so.

The gate or entrance space to the Pre-grid must not be block in any way.

The Pre-grid Officer regulates the access to the Pre-grid area at his sole discretion. Only the Driver and one (1) Mechanic per kart have access.

The Pre-grid Officer acts as a Judge of Facts. His decision is final.

4. TIME PRACTICE (QUALIFYING)

Time practice session takes 6 minutes.

Each Driver determines the time at which he will start his session. As soon as a Driver stops on track or leaves the track, his Qualifying is finished.

Alle Fahrer und Karts bleiben bis zum Ablauf des Zeittrainings im Bereich der technischen Abnahme.

Es ist verboten, während des Zeittrainings abnormal langsam zu fahren. Fahrer, die sich in ihrer Aufwärmrunde befinden, müssen die Ideallinie frei halten und die folgenden Fahrer unverzüglich passieren lassen.

5. HEATS (QUALIFIKATIONSLÄUFE / SUPER HEATS)

Die Startaufstellungen für die Qualifikation Heats und Super Heats erfolgen nicht auf der Rennstrecke, sondern nur im Vorstart, vorbehaltlich anderer Anweisungen des Renndirektors.

Unmittelbar nach dem Verlassen des Vorstarts nach dem Signal des Offiziellen beginnt die Warm-up-Runde. Die darauf folgende Runde ist die Formationsrunde.

In den Event Notes erklärt der Renndirektor diese Startprozedur.

Nach dem Ende der Heats und nach dem Zeigen der Zielflagge ist abruptes Bremsen oder Verzögern verboten.

6. RENNEN

a) Die Startaufstellungen für die Final-Rennen erfolgen grundsätzlich auf der Rennstrecke im Startbereich.

b) Grundsätzlich werden eine Aufwärmrunde und dann die Formationsrunde gefahren. Ab dem grünen Flaggsignal für den Start der Aufwärmrunde stehen alle Fahrer unter der Kontrolle und Anweisung des Renndirektors. Hilfe von außen ist verboten. Während der Formationsrunde/n ist jegliches Überholen verboten, außer der Wiedereinnahme von Positionen, die in der Anschiebphase / Startphase verloren gegangen sind.

c) Nach dem Ende der Rennen und nach dem Zeigen der Zielflagge ist abruptes Bremsen oder Verzögern verboten. Die Fahrt zum Wiegebereich erfolgt unter Parc Fermé Bedingungen und hat ohne absichtliche Verzögerung unter Benutzung des normalen Streckenverlaufs zu erfolgen.

7. WECHSELHAFTE WETTERBEDINGUNGEN / START-VERSCHIEBUNG (START DELAYED)

a) Wenn zwei Chassis zugelassen sind (DKM, DJKM) müssen bei wechselnden Wetterbedingungen die beiden Chassis in zwei geeigneten Konfigurationen bereit sein, eines vom Typ „trockenes Wetter“ und eines vom Typ „nasses Wetter“.

Um verwendet werden zu dürfen, müssen die beiden Chassis im Fahrerlager bereit stehen.

b) Jeder Fahrer wählt eines der beiden Chassis aus, um es in den „Start Servicing Park“ zu bringen und diese Auswahl ist **endgültig**. Einem Fahrer, der diese Anweisungen nicht beachtet hat, wird keine zusätzliche Zeit eingeräumt.

c) Die Entscheidung des Renndirektors „START DELAYED“ hat eine Verlängerung / Verzögerung der Startprozedur um 10 Minuten zur Folge. Das ursprünglich vorgesehene Chassis/Kart kann gegen das andere Chassis/Kart ausgetauscht werden.

d) Jeder Fahrer, der kein zweites Kart bereit oder nicht mehr bereit hat oder entsprechend seiner Klasse ohnehin nur ein Chassis verwenden darf, kann nach Rückkehr in den „Start Servicing Park“ die erforderlichen mechanischen Arbeiten und Anpassungen durchführen.

All Drivers and karts remain in the scrutineering area until the end of qualifying.

Forbidden is to drive abnormal slowly during the Qualifying. Drivers who are on their warm up lap have to leave the racing line and let the following Drivers pass through without any delay.

5. HEATS (QUALIFYING HEATS / SUPER HEATS)

The starting grids for the Qualifying Heats and Super Heats will not be made at the track but only in the pre grid area, unless otherwise instructed by the race director.

Immediately after leaving the pre-grid after the Marshal's / Official's signal, the Warm-up lap begins. The following lap is the Formation lap.

In the Event Notes the Race Director explain this start procedure.

At the end of the Heats and after the chequered flag, do not slow down abruptly.

6. RACES

a) The start grids for the Finals take place on the track at start area.

b) Basically, a warm-up lap and then the formation lap are driven. From the green flag signal for the start of warm-up lap/s all Drivers are under the control and instruction of the Race Director. Any assistance from outside is forbidden. During the formation lap/s any overtaking is forbidden except positions which were lost in the pushing phase/starting phase.

c) At the end of the Races and after the chequered flag, do not slow down abruptly.

Parc Fermé conditions apply by this way to the weighing area and this “cool down lap” must take place without any deliberate delay using the normal track.

7. UNSTABLE WEATHER CONDITIONS / START DELAYED

a) If two chassis are permitted (DKM, DJKM), in changing weather conditions, the two chassis shall be ready in two appropriate configurations, one of “dry weather type” and one of “wet weather type”.

In order to authorize to use, the two chassis must place ready in the paddock.

b) Each Driver will select one of the two chassis to take it to “Start Servicing Park” and this choice will be final. No additional time will allow the Driver who has not respected these instructions.

c) The decision of the Race Director “START DELAYED” results in an extension / delay of the start procedure by 10 minutes. The originally intended chassis/kart can be exchanged for the other chassis/kart.

d) Any Driver who does not have the second kart ready or no longer one ready, or is only allowed to use one chassis according to his class anyway, can carry out the necessary mechanical work and adjustments after returning to the “Start Servicing Park”.

e) Wenn ein Fahrer das Kart, das er verwenden möchte, vor dem Schließen des Tores zum Vorstart nicht fahrbereit bzw. den Zugang zum Vorstart nicht rechtzeitig erreicht hat, muss er von Reparaturzone aus starten, sobald das Feld gestartet wurde und das Signal für seinen verspäteten Start angezeigt wurde.

Arbeiten im Vorstart

Es ist verboten, irgendwelche Arbeiten und/oder Einstellungen am Kart im Vorstart vorzunehmen, mit Ausnahme des Reifendrucks, der vom Fahrer oder seinem Mechaniker mit seinem eigenen Reifendruckmesser nur durch Ablassen von Luft angepasst werden kann.

Wenn ein Kart, aus welchem Grund auch immer, im Vorstart steht und als nicht „rennbereit“ befunden wird, darf das Kart in den „Start Service Park“ zurückgebracht werden, damit die Reparaturen vom Mechaniker des Fahrers durchgeführt werden können.

In jedem Fall wird jedem Kart, das nicht rechtzeitig in den Vorstart oder wieder in den Vorstart gebracht werden kann, der Zugang verweigert und der Fahrer kann aus der Reparaturzone starten, nachdem das restliche Feld gestartet ist. Gleiches gilt für Fahrer von Klassen mit Onboard-Starter, wenn beim 3-Minuten-Signal der Mechaniker nicht den Vorstartplatz verlassen hat.

8. START

8.1 Rollender Start

a) Die ursprüngliche Position im Starterfeld kann vor dem Überqueren der roten Linie wieder eingenommen werden. Die beteiligten Fahrer sollten diese Wiedereinnahme ermöglichen. Nach dem Passieren der Roten Linie bis zum Startsignal ist ein Überholen verboten. Die einzige Ausnahme besteht, wenn ein Fahrer aufgrund eines technischen Defekts die Geschwindigkeit der geschlossenen Formation nicht halten kann.

b) Ab der zweiten Hälfte der Formationsrunde ist die Geschwindigkeit zu verringern, um eine geschlossene Formation zu bilden. Beim Erreichen der Linien, die die Startkorridore markieren, ist eine zweireihige Startformation zu bilden.

c) Wenn sich die Karts dem Startbereich nähern, leuchten die roten Lampen der Startampel. Die Fahrer in der ersten Reihe der Formation sind für eine relativ konstante Geschwindigkeit ohne unvorhersehbare Geschwindigkeitsänderungen verantwortlich. Wenn die ersten Reihen den Startbereich **nach der letzten Kurve** erreicht haben, ist eine **moderate und gleichmäßige Beschleunigung** akzeptabel. Diese leichte Beschleunigung soll allein der Verhinderung eines „Ziehharmonikaeffekts“ (Kompression) in der Formation dienen.

d) Wenn der Renndirektor mit der Formation zufrieden ist, wird das Startsignal durch Ausschalten der roten Ampellichter gegeben. Ab diesem Moment ist das Rennen eröffnet, der Startkorridor kann verlassen werden und das Überholen ist erlaubt.

e) Wenn der Renndirektor sich für eine zusätzliche Formationsrunde entschieden hat, bleiben die roten Lichter angeschaltet und die orange blinkenden Lichter werden zugeschaltet. Für die zusätzliche Formationsrunde/n gelten die gleichen Regeln wie für die erste Formationsrunde.

e) *If a Driver does not have the kart he intends to use ready to run before the pre-grid gate closes or has not reached the pre-grid access in time, he must start from the repair zone once the field has started and the signal for his delayed start was indicated.*

Working in the “Pre-Grid”

The karts placed on the “Pre-Grid” must be ready to race; it is strictly forbidden to carry out any work and/or set-up on the kart on the “Pre-Grid”, with the exception of tyre pressures, which can be adjusted by the Driver or his Mechanic using his own tyre pressure gauge by letting air out only.

If, for whatever reason, a kart is present on the “Pre-Grid” and is found not to be “ready to race”, the kart is permitted to be returned to the “Start Servicing Park” so that repairs can be carried out by the Driver’s Mechanic.

In any case, any kart that cannot be brought to the “Pre-Grid” or back to the “Pre-Grid” in time will be denied access and the Driver may start from the repair zone after the rest of the field has started. The same applies to Drivers in classes with onboard starters if the Mechanic has not left the “Pre-Grid”-area at the 3-minute signal.

8. START

8.1 Rolling start

a) *The original position of the grid can be take again back before crossing the Red Line. The Drivers involved should make this maneuver possible. After passing the Red Line up to the starting signal, overtaking is prohibited. Only exception if a Driver due to a technical defect the speed of the closed formation cannot hold.*

b) *From the second half of the Formation Lap the speed is to be reduce to form a closed formation. When reaching the lines marking the starting corridors, a double-row starting formation must be formed.*

c) *If the karts approach the start area, the red lights on the gantry are on. The Drivers in first row of formation are responsible for a relatively constant speed without unforeseen changes in speed. When the first rows reached the starting area **after last corner**, a **moderate and smooth acceleration** is acceptable. This slight acceleration is intend solely to prevent an “accordion effect” (compression) in the start formation.*

d) *If the Race Director with the formation is satisfied, he will give the start signal by switching off the red lights. From this moment on, the Race is on, the starting corridor can left and overtake is allowed.*

e) *If the Race Director decided an extra formation lap, the red lights are still on and the orange flashing lights are on additionally. For the extra formation lap/s the same rules apply as for the first formation lap.*

8.2 Stehender Start

a) Halten Sie die Formation während der Formationsrunde so geschlossen wie möglich, um unnötige Verzögerungen in der Startaufstellung zu vermeiden.

b) Am Ende Formationsrunde wird die rote Flagge von einem Offiziellen an der Startlinie gezeigt und die Karts nehmen ihre korrekte Position in der Startaufstellung ein. Wenn Sie Ihren Startplatz erreichen, muss das Kart in der Startbox korrekt positioniert sein (hinter der Linie und parallel zur Strecke).

Die Vorderräder müssen sich hinter der vorderen Linie der jeweiligen Startbox befinden.

c) Die Fahrer, die während der Aufwärm- bzw. Formationsrunde von einigen anderen Fahrern überholt wurden, können nach der Formationsrunde wieder ihre ursprüngliche Startposition in der Startaufstellung einnehmen, solange der Offizielle die rote Flagge vor dem Feld zeigt. Ein später eintreffender Fahrer darf nur eine Startposition hinter dem Startfeld einnehmen.

d) Alle Lampen der Startampel sind aus. Sobald die Positionen der Karts in der Startaufstellung korrekt eingenommen sind, geht der Offizielle mit der roten Flagge beiseite und der Starter beginnt mit dem Start-Countdown: Die roten Lichter (vier rote Lichter) werden eines nach dem anderen automatisch angeschaltet. Am Ende sind alle roten Lichter an und das Startsignal ist dann gegeben, wenn alle roten Lichter ausgeschaltet sind.

e) Wenn der Renndirektor eine zusätzliche Formationsrunde anordnet, sind die roten Lichter immer noch an und die orangen Blinklichter werden dazu geschaltet. Für die zusätzliche Formationsrunde/n gelten die gleichen Regeln wie für die erste Formationsrunde.

Der Fahrer, der als Verursacher dieser zusätzlichen Formationsrunde festgestellt werden kann, muss dann vom Ende des Feldes starten.

9. NEUTRALISATION (SLOW-PROZEDUR)

a) Wenn der Renndirektor entscheidet, den Heat / das Rennen zu neutralisieren, werden an der Linie und an allen Streckenposten geschwenkte gelbe Flaggen und SLOW-Tafeln gezeigt und die orangenen Blinklampen an der Startbrücke sind angeschaltet.

b) Alle Karts müssen jetzt die Geschwindigkeit stark reduzieren. **Der Fahrer des führenden Karts ist für die Reduzierung der Geschwindigkeit verantwortlich** und alle anderen Karts folgen einreihig so geschlossen wie möglich hintereinander.

c) Wenn der Renndirektor beschließt, die SLOW-Phase zu beenden, werden während der letzten Runde vor dem geplanten Restart an den Streckenposten die **gelben Flaggen stillgehalten** und die „SLOW“-Tafeln weiterhin gezeigt.

d) Der Renndirektor wird bei der nächsten Überfahrt an der Linie die geschwenkte grüne Flagge zeigen und an den Streckenposten werden ebenfalls die gelben Flaggen und die SLOW-Tafeln durch die geschwenkten grünen Flaggen ersetzt.

e) Dies bedeutet, dass der Heat / das Rennen erneut gestartet ist. **Das Überholen ist erst dann erlaubt, wenn der betreffende Fahrer die Linie überquert hat** (es sei denn, ein Kart ist zweifellos aus technischen Gründen zu langsam).

8.3 Standing start

a) *During the Formation lap, please keep the formation as tight as possible to avoid any unnecessary delay on the starting grid.*

b) *At the end of the Formation lap, an Official at the starting line raises the red flag and the karts take their correct position in the grid. When stopping on the grid for the start, all karts must positioned correctly in each starting box, in line and parallel to the track.*

The front wheels must be behind the front line of the respective start box.

c) *Drivers were overtaken by some Drivers during the Warm up-/green flag-lap may take their original starting position in the starting grid after the formation lap again until the Official with the red flag in front of the grid has left his position. A later coming Driver must take a starting position behind the starting field.*

d) *All lights on the start gantry are off. As soon as the karts positioned in the grid are correctly, the Official with the red flag in front goes on one side and the starter begins with the start countdown: The red lights (four red light parts) are on one after the other automatically. At the end, all red lights are on and the start signal is given, when all red lights are off.*

e) *If the Race Director decided an Extra Formation lap, the red lights are still on and the orange flashing lights switch on additionally. For the extra formation lap, the same rules apply as for the first formation lap.*

The Driver who can be determined to be the cause of this Extra Formation lap must then start at the end of the field.

9. NEUTRALIZATION (SLOW-PROCEDURE)

a) *If the Race Director decides to neutralize the Heat/Race, waving yellow flags and SLOW boards will be displayed at the line and at all marshal posts and the orange flashing lights at the start gantry will be on.*

b) *All karts must now reduce speed significantly. **The Driver of the leading kart is responsible for reducing speed** and all other karts follow in a single line as closely as possible.*

c) *If the Race Director decides to end the SLOW phase, the **yellow flags will remain stationary** at the marshals and the "SLOW" panels will continue to be displayed during the last lap before the scheduled restart.*

d) *The Race Director will display the waving green flag at the next crossing at the Line and at the marshals the yellow flags and SLOW boards will also be replaced with the waving green flags.*

e) *This means that the heat/race has started again. **Overtaking is not allowed until the Driver concerned has crossed the line** (unless a kart is undoubtedly too slow for technical reasons).*

10. UNTERBRECHUNG EINES TRAININGS (RED FLAG)

- a) Sollte es notwendig werden, ein Training zu unterbrechen, zeigt der Rennleiter oder der Renndirektor die rote Flagge an der Linie. Gleichzeitig werden an den Streckenposten ebenfalls rote Flaggen gezeigt.
- b) Nach diesem Moment müssen alle Fahrer das Training unterbrechen, ihre Geschwindigkeit sofort verringern und langsam gemäß den Anweisungen der Sportwarte / Offiziellen fahren.
- c) Es obliegt dem Renndirektor, das Training erneut zu starten oder zu beenden.
- d) Gegen seine diesbezügliche Entscheidung ist kein Protest / keine Berufung möglich.

11. UNTERBRECHUNG EINES HEATS ODER RENNEN (RED FLAG)

11.1 Allgemein gültige RED FLAG-Regeln:

- a) Sollte es notwendig werden, den Heat oder das Rennen zu unterbrechen, zeigt der Rennleiter oder der Renndirektor die rote Flagge an der Linie. Gleichzeitig werden an den Streckenposten rote Flaggen gezeigt. Die Entscheidung, das Rennen zu unterbrechen, kann ausschließlich vom Renndirektor getroffen werden.
- b) Wenn das Signal, das Rennen zu stoppen, gegeben wird, müssen alle Fahrer ihr Rennen unterbrechen, ihre Geschwindigkeit sofort verringern und langsam gemäß den Anweisungen der Sportwarte / Offiziellen fahren. **Überholen ist strengstens verboten.**
- c) Grundsätzlich stoppt der Führende an der gelben Linie vor der Ziellinie oder in einem anderen vom Renndirektor festgelegten Bereich, der in den „Event Notes“ bekannt gegeben wird. Alle anderen stoppen in der Reihenfolge des Zeitpunktes der Rennunterbrechung in einer Reihe dahinter.
- d) Weitere von Offiziellen gegebenen Anweisungen sind ausnahmslos zu befolgen.
- e) Vom Moment der Rennunterbrechung an herrschen Parc Fermé-Regeln und jegliche Arbeiten am Kart sind verboten.
- f) Mechaniker dürfen die Rennstrecke oder einen anderen dafür vorgesehenen Bereich, in dem die Karts anhalten, nur betreten, wenn der Renndirektor dieses erlaubt.
- g) Der Renndirektor gibt die voraussichtliche neue Startzeit bekannt und gibt den Mechanikern die Erlaubnis, den Bereich mit den Karts zu betreten. Pro Kart ist der Fahrer und ein (1) Mechaniker erlaubt.
- h) Es ist die Entscheidung des Renndirektors, die Karts in den Service-Bereich / Reparaturbereich verbringen zu lassen oder den Bereich der Startaufstellung als Reparaturbereich zu bestimmen.
- i) Reparaturen sind nur in diesen zugewiesenen Bereichen gestattet. Die Einnahme des Startplatzes ist bis zum 5 min-Signal erlaubt. Andernfalls muss der verspätete Fahrer aus der Reparaturzone nach dem gesamten Feld starten.
- j) Es gelten darüber hinaus die weitergehenden Bestimmungen der folgenden Artikel 11.2 und 11.3.

10. SUSPENDING A PRACTICE SESSION (RED FLAG)

- a) *If it becomes necessary to interrupt a practice session, the Clerk of the Course or the Race Director will show the red flag on the Line. Simultaneously, red flags will show at marshals' posts.*
- b) *After this moment, all Drivers have to interrupt their session, reduce their speed immediately and drive slowly by attention the instructions of Marshals / Officials.*
- c) *It is up to Race Director this session starts again or is finished.*
- d) *No protest or appeal is possible against his decision in this regard.*

11. SUSPENDING A HEAT OR RACE (RED FLAG)

11.1 These general RED FLAG procedure are applied:

- a) *If it becomes necessary to interrupt a practice session, the Clerk of the Course or the Race Director must show the red flag on the Line. Simultaneously, red flags will show at marshals' posts. The decision to interrupt the Race is entirely the decision of the Race Director.*
- b) *When the signal to stop the race is given, all Drivers must stop their race, reduce their speed immediately and drive slowly as instructed by the marshals/Officials. **Overtaking is strictly prohibited.***
- c) *In general, the leading kart stops at the yellow line in front of the finish line or in another area determined by the Race Director, which will announced in "Event Notes". All other karts stop in one row behind the leading kart in the order of the moment the race stopped.*
- d) *All other instructions given by Officials must be followed without exception.*
- e) *From the moment, the race is interrupted, Parc Fermé rules apply and any work on the kart is prohibited.*
- f) *Mechanics only allowed enter the racetrack or other designated area where to stop the karts when instructed by Race Director.*
- g) *The Race Director will announce an expected new start time and will give the order for Mechanics to enter the areas with the karts and the Driver and max. one (1) Mechanic is allowed per kart.*
- h) *It is the decision of the Race Director to have the karts brought into service / repair area or to designate the area of the starting grid as the repair area.*
- i) *Repairs are only permitted in these assigned areas. The positioning on the starting position is allow up to the 5 min signal. Otherwise, the late Driver has to start from the repair zone after the entire field.*
- j) *The further provisions of the following Articles 11.2 and 11.3 also apply.*

11.2 Prozedur bei ROTER FLAGGE innerhalb der ersten beiden Runden

- a) Wenn die rote Flagge gezeigt wird, bevor der führende Fahrer die zweite Rennrunde beendet hat, ist der erste Start und dieser unterbrochene Teil des Rennens null und nichtig.
- b) Der Renndirektor gibt die voraussichtliche neue Startzeit bekannt.
- c) Nur im vom Renndirektor zugewiesenen Servicebereich sind Änderungen, Einstellungen und Reparaturen an den Karts zulässig und alle Reserveteile können in diesen Servicebereich gebracht werden. Wenn es das jeweilige technische Reglement zulässt, könnten die Karts durch Reservekarts ersetzt werden, sofern diese rennbereit in der zur Verfügung stehenden Zeit vom Fahrerlager herbeigebracht werden können.
- d) Die Startaufstellung ist die ursprüngliche ohne Änderungen, unabhängig davon, ob Startpositionen frei bleiben oder nicht.
- e) Wenn ein Fahrer das Kart, das er verwenden möchte, nicht rennbereit hat, bevor sich der Vorstart-Eingang schließt, muss er vom Reparaturbereich aus starten, sobald das Feld gestartet wurde und er ein entsprechendes Signal erhalten hat.

11.3 Prozedur bei ROTER FLAGGE während des Heats/Rennens nach Vollendung von zwei Runden

- a) Wenn das Signal gegeben wird, das Rennen zu stoppen, müssen alle Fahrer ihr Rennen unterbrechen, ihre Geschwindigkeit sofort verringern und langsam zum in den „Event Notes“ festgelegten Bereich fahren bzw. den Anweisungen der Sportwarte / Offiziellen folgen.
- b) Die Karts befinden sich unter Parc Fermé-Bedingungen. Daher ist jede Arbeit am Kart vor Genehmigung durch den Renndirektor verboten. Mechaniker dürfen die Rennstrecke oder den Bereich, in dem sich die Karts befinden, erst dann betreten, wenn sie vom Renndirektor die Erlaubnis erhalten.
- c) Alle Frontspoiler werden vom zuständigen Sachrichter kontrolliert.
- d) Der Renndirektor gibt die voraussichtlich neue Startzeit bekannt und gibt den Mechanikern die Erlaubnis, den Bereich, in dem sich aktuell die Karts befinden zu betreten. Pro Kart ist der Fahrer und ein (1) Mechaniker erlaubt.
- e) Jetzt ist das Zurücksetzen des Frontspoilers erlaubt und Änderungen oder Einstellungen am Kart sind zulässig (z. B. Setup, Reifen, Räder, Übersetzungsverhältnis). **Die registrierten Hauptteile Chassis und Motor müssen dieselben bleiben wie zu Beginn dieses Rennens.**
- f) Die Startpositionen für den Neustart, der in einer einzelnen Reihe erfolgt, werden durch die Reihenfolge der Fahrer am Ende der Runde vor dem Zeigen der roten Flagge bestimmt ohne Berücksichtigung der Zeitstrafen für die nicht korrekte Position der Frontspoiler. Diese werden im Gesamt-Rennergebnis berücksichtigt. Zu diesem Zeitpunkt ausgefallene Fahrer dürfen nicht am Restart teilnehmen. Allerdings dürfen die Teilnehmer, die sich zum Zeitpunkt der Rennunterbrechung im Reparaturbereich befanden, teilnehmen.
- g) Der Heat oder das Rennen wird mit der „SLOW“ Prozedur fortgesetzt.
- h) Das Ergebnis des fortgesetzten Rennens ist das Gesamtergebnis des Rennens (Teil 1 und Teil 2).

11.2 Procedure by RED FLAG signal within the first two race laps

- a) *If the red flag is shown before the leading Driver finished the second race lap, the first start and this interrupted part of the Race is null and void.*
- b) *The Race Director will announce the expected start time for the new start.*
- c) *Changes, adjustments and repairs to the karts are only permitted in the service area assigned by the Race Director and all spare parts are brought to this service area. Is it permitted by respective Technical Regulations, the karts could be replaced by reserve karts. The karts could be replaced by reserve karts if they can be brought from the paddock ready to race in the time available.*
- d) *The starting grid is the original one without any changes regardless of whether starting positions remain free or not.*
- e) *If a Driver does not have the kart, he wants to use ready to Race before the Pre-grid gate closes, he must start from the repair area as soon as the field has started and is show the signal for his late start.*

11.3 Procedure by RED FLAG signal during the Heat/Race after completing of two laps

- a) *When the signal to stop the race is given, all Drivers must stop their race, immediately reduce their speed and drive slowly to the area announced in the “Event Notes” or follow the instructions of the marshals/Officials.*
- b) *The karts are under Parc Fermé conditions. Consequently, any work on the kart is prohibit before Race Directors permission. Mechanics are only allow to enter the racetrack or other designated area where to stop the karts when instructed by Race Director.*
- c) *All front fairings will check by the responsible Judge of Facts.*
- d) *The Race Director will announce an expected new start time and will give the order for Mechanics to enter the area where the karts are currently located. The Driver and one (1) Mechanic are allowed per kart.*
- e) *Now reset of front fairing, changes or adjustments on kart are allowed (e.g. set up, tires, wheels, ratio). **The registered main parts chassis and engine must remain the same as at the start of this Race.***
- f) *The start positions for restart in a single file will determined by the finishing order at the end of the lap before the one on which the Race was suspended without taking into account the time penalties for the incorrect position of the front spoilers. These will be taken into account in the overall Race result. Drivers who was out of the Race at this time may not participate in the restart. However, the Drivers who were in the repair area at the time of the red flag can participate.*
- g) *The Race or Heat will resume with the “SLOW” procedure.*
- h) *The result of the continued Race is the overall result of the Race (part 1 and part 2).*

11.4 Kein Restart

Wenn zum Zeitpunkt des Zeigens der roten Flagge der führende Fahrer 75% oder mehr (auf die nächsthöhere Anzahl von Runden aufgerundet) der Distanz des Heats / des Rennens beendet hat, wird der Heat / das Rennen als beendet angesehen und das Ergebnis ist die Reihenfolge am Ende der Runde vor der, in der die rote Flagge gezeigt wurde.

12. WIEGEBEREICH

a) Die Zeiten für den Zugang zur Waage außerhalb der Streckenaktivitäten werden von Obmann der Technischen Kommissare bekannt gegeben.

b) Die Anweisungen der Sportwarte müssen immer beachtet werden, und jede Benutzung der Waage muss vorsichtig ausgeführt werden.

Bitte stellen Sie sicher, dass alle Teammitglieder das Wiege-Equipment so behandeln, als wäre es ihr eigenes. Im Falle eines festgestellten Missbrauchs darf der betreffende Teilnehmer die Waage während des Wettbewerbs nicht erneut für zusätzliches Eigenwägen verwenden.

c) Nach dem Ende des Zeittrainings und von jedem Heat und jedem Rennen muss im Bereich vor der Waage angehalten werden, ohne auf ein anderes Kart aufzufahren und ohne jeglichen Reparaturversuch (Parc Fermé-Bedingungen).

d) Ein selbständiges Auffahren mit Motorkraft oder mit der Energie der Bewegung des Karts ist verboten.

13. SONSTIGES

a) Bei jedem Freitags-Testtag, ist die Verwendung des Transponders ab der 3. Test-Session obligatorisch.

Zur Befestigung des Transponders am vorgeschriebenen Platz am Chassis darf nur die dazugehörige originale Halterung verwendet werden.

b) Es ist nicht gestattet, zur Streckenbesichtigung vor einem Wettbewerb Autos, Motorräder, Roller, Quads oder Vergleichbares auf der Rennstrecke zu verwenden.

c) Unter keinen Umständen dürfen Zeitmessgeräte der Teams weniger als 5 Meter vom offiziellen Zeitmesssystem entfernt platziert werden.

Diese Geräte dürfen nicht vor oder auf Sicherheitseinrichtungen der Rennstrecke platziert werden.

14. FAHRERBESPRECHUNG / OFFIZIELLER AUSHANG

a) Fahrerbesprechung

Die Fahrerbesprechungen finden klassenweise grundsätzlich am Veranstaltungswochenende Freitagnachmittag gemäß offiziellem Zeitplan statt.

Die persönliche Teilnahme von Beginn bis zum Ende der Fahrerbesprechung ist für jeden Fahrer Pflicht.

Die Teilnahme des Bewerbervertreters wird empfohlen.

Schriftliche „Event Notes“ des Renndirektors werden am Mittwoch vor der Veranstaltung über den offiziellen Informationskanal (per Sportity-App) kommuniziert.

Der Bewerber trägt für die Kenntnisnahme durch ihn und seine Fahrer die Verantwortung.

11.4 No restart procedure

If the red flag is shown and the leading Driver finished 75% or more (rounded up to the nearest higher number of laps) of the distance of the Heat/Race, this Heat/Race will be called as complete and the classification of the Heat/Race will be the classification at the end of the lap prior to that during which the Red Flag was given.

12. WEIGHING AREA

a) *The times for access to the balance outside the track activities will announce by Chief Scrutineer.*

b) *Instructions of the marshals must always respect and any use of the scale equipment must carried out carefully.*

Please ensure Competitor's staff treats all equipment of the balance as if it was their own. In the event of any reported abuse the Competitor concerned will not be permitted to use the balance again for additional own weighing during the competition.

c) *After the end of race-signal (Finish flag), at the end of Qualifying session and any Heat / Race is mandatory to stop before the balance without pushing of another kart and without any repair attempts (Parc Fermé-conditions).*

d) *It is forbidden to drive up independently with engine power or with the energy of the movement of the kart.*

13. MISCELLANEOUS

a) *On every Friday test day, the use of the transponder is mandatory from the 3rd test session onwards.*

Only the original bracket may be used to attach the transponder to the specified position on the chassis.

b) *It is not permitted to use cars, motorcycles, scooters, quads or similar vehicles on the race track for visitation tour on track before a competition.*

c) *Placed timing devices of the teams less than 5 metres away from the official timing system forbidden.*

This equipment never can be place in front of or on any safety equipment of the racetrack.

14. DRIVERS' BRIEFING / OFFICIAL BOARD

a) Drivers' Briefing

The Drivers' Briefings generally take place by class on the Friday afternoon of the event weekend according to the official schedule.

Personal participation from the beginning to the end of the Drivers' Briefing is mandatory for each Driver.

The participation of the Competitors' representatives is recommended.

Written Race Director's "Event Notes" will be communicated via the official information channel (via the Sportity app) on the Wednesday before the Event.

The Competitor is fully responsible for the knowledge of himself and his Driver/s.

b) Offizieller Aushang / Aushang- und Übergabezeiten

Es gibt ausschließlich einen virtuellen Offiziellen Aushang. Dieser ist erreichbar im DKM-Kanal der **SPORTITY-APP** (Zugangs-Code **DKM2025**).

Der jeweiligen Veranstaltungsordner stellt den Offiziellen Aushang der betreffenden DKM-Veranstaltung dar.

Der Upload-Zeitpunkt des entsprechenden Dokuments entspricht der offiziellen Aushangzeit dieses Dokuments.

Individuelle Benachrichtigungen / Informationen an bestimmte Bewerber werden per E-Mail an die vom Bewerber gegenüber dem Serien-Management mitgeteilten Adresse gesendet.

Der Zeitpunkt des E-Mail-Versands entspricht der „Übergabezeit“ des entsprechenden Dokuments.

16. GÜLTIGKEIT, ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN ZU DIESEN „GENERAL BRIEFING NOTES“

Diese „General Briefing Notes“ gelten für die Dauer der Wettbewerbe innerhalb der DKM-Veranstaltungen im Jahr 2025 und erlangen mit der Veröffentlichung die Verbindlichkeit.

Sie werden zu jeder Veranstaltung der Serie durch die veranstaltungsbezogenen „Event Notes“ des Renndirektors ergänzt.

Sie können jederzeit und aus jeglichen Gründen, die seitens der Serienorganisation als notwendig für Änderungen und/oder Ergänzungen erachtet werden, korrigiert werden.

Diese Änderungen/Ergänzungen erlangen mit deren Veröffentlichung auf dem DKM-Kanal der Sportity-App ihre Gültigkeit.

17. FAHRERAUSRÜSTUNG UND ÄNDERUNGEN IM CIK TECHNISCHEN REGLEMENT

Bitte beachtet die aktuellen Änderungen und Anpassungen bezüglich der „Fahrerausrüstungen“ und „Änderungen in den Technischen Reglements“

- im CIK-FIA Technical Regulations
- im DMSB Kart-Reglement
- Bulletins und Updates von CIK-FIA und DMSB (veröffentlicht auf den Seiten www.fiakarting.com und www.dmsb.de)
- Änderungen, Ergänzungen und Klarstellungen zu den Reglements der DKM 2025 (publiziert auf Sportity unter DKM2025)

b) Official Posting Board / Posting- and Delivery-Times

There is only one virtual Official Posting Board. This can be reached in the DKM channel of the **SPORTITY APP** (access code **DKM2025**).

The respective event folder represents the Official Posting Board of the relevant DKM Event.

The upload time of the document concerned corresponds to the official posting time of this document.

Individual notifications / information to specific Competitors will be sent via email to the address provided by the Competitor to Series Management.

The time of the e-mail delivery corresponds to the "handover time" of the document concerned.

16. VALIDITY, CHANCES AND ADDITIONS TO THIS “GENERAL BRIEFING NOTES”

These "General Briefing Notes" apply for the duration of the competitions within the DKM Events in 2025 and become binding upon publication.

They are supplemented for each Event in the series by the Race Director's event-related "Event Notes".

They can correct at any time and for any reason that the Series Organizer deems necessary for changes and/or additions.

These changes/supplements become valid when they are published on the DKM channel of the Sportity App.

17. DRIVER'S EQUIPMENT AND CHANGES IN CIK TECHNICAL REGULATIONS

Please note the current changes and adjustments regarding the 'Driver's Equipment' and 'Changes to the Technical Regulations'

- in the CIK-FIA Technical Regulations
- in the DMSB Karting Regulations
- Bulletins and updates from CIK-FIA and DMSB (published on the pages www.fiakarting.com and www.dmsb.de)
- changes, additions and clarifications to the DKM 2025 regulations (published on Sportity under DKM2025)

07/04/2025

Horst Seidel
DKM Race Director

www.adac-motorsport.de/deutsche-kart-meisterschaft/

